

Am Samstag, 16. Juli 2016 wollen wir Sie nach Trier zum Besuch der großen NERO-Ausstellungen einladen.

„Nero – Kaiser, Künstler und Tyrann“ im Rheinischen Landesmuseum Trier

Kaum ein römischer Kaiser weckt so viel Interesse wie Nero (reg. 54 –68 n. Chr.). Erstmals in Mitteleuropa widmet sich eine große Ausstellung mit vielen hochkarätigen Exponaten aus dem In- und Ausland seinem Leben und den Folgen seiner Herrschaft, aber auch seinem heutigen Bild. Der Kaiser wird heute vor allem mit Verschwendungssucht, Größenwahn und Grausamkeit verbunden. Aktuelle Forschungen zeigen Nero jedoch in einem anderen Licht.

Diese Ausstellung besuchen wir am Vormittag. Die Führung dauert ca. 90 Minuten.

Die ca. 1,5 stündige Mittagspause können Sie frei gestalten. Wir stellen Ihnen einen Stadtplan zur Verfügung.

Nach der Mittagspause besuchen wir die Ausstellung

„Lust und Verbrechen. Der Mythos Nero in der Kunst“ im Stadtmuseum Simeonstift

Das Netz aus Prunksucht, Dekadenz und Grausamkeit, das Nero und seine Regentschaft umspannt, hat auch zahlreiche Künstler inspiriert. Vor allem die ihm zugeschriebenen Gräueltaten – die Sezierung der Leiche seiner Mutter Agrippina, der erzwungene Selbstmord Senecas oder der tödliche Tritt in den Unterleib seiner schwangeren Frau Sabina Poppaea – haben über ganze Epochen das Bild des römischen Kaisers bestimmt.

Wenige Personen der Antike haben in der bildenden Kunst eine ähnliche Karriere erlebt wie Nero.

Das Stadtmuseum Simeonstift Trier unternimmt erstmals eine umfassende Bestandsaufnahme dieser Bildtradition. Von den frühesten erhaltenen Darstellungen des Mittelalters bis zum Nero-Bild jüngerer und jüngster Vergangenheit machen Gemälde, Grafiken, Fotografien, Filme und Theaterausstattungen diese wandlungsreiche Rezeptionsgeschichte erlebbar.

Die Führung dauert ca. 75 Minuten.

Abfahrt: 08:00 Uhr Parkplatz Oberdollendorf am Rebstock

Rückkehr: ca. 18:30 Uhr Parkplatz Oberdollendorf am Rebstock

Kosten für die Tagesfahrt:

45 Euro (Busfahrt inklusive alle Eintritte und Führungen)

Falls Sie zum Mittagessen einkehren wollen, zahlen Sie dieses bitte vor Ort.

Anmeldungen ab sofort an:

Monika Kampmann, Königstraße 11, 53639 Königswinter

Tel. 02223/27634 (Dienstag und Donnerstag 14:00 Uhr bis 17:30 Uhr)

oder direkt per E-Mail: kampmannM@t-online.de

Bitte zahlen Sie nach Anmeldung den Teilnehmerbeitrag auf eines der Konten des Heimatvereins ein:

Bankverbindungen:

KSK Köln (BLZ 370 50 299) Konto: 017 002 171

(IBAN: DE 87 3705 0299 0017 002 171 - SWIFT-BIC: COKSDE33) –

VOBA Bonn Rhein-Sieg e.G. (BLZ 380 601 86) Konto: 55 0107 6017

(IBAN: DE 23 3806 0186 5501 0760 17 – BIC: GENODED1BRS)